

## Landwirtschaft im dauernden Wandel

Die März-Versammlung der Vechelder Landfrauen fand traditionell am Vormittag statt, mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Danach begrüßte Frau Ewert den Referenten Patrick Meier zum Thema „Landwirtschaft in der Region Vechelde“. Herr Meier arbeitet in der Landwirtschaftskammer und bewirtschaftet im Nebenerwerb einen Hof mit 70 ha Land in Wendeburg.

In seinem PowerPoint-gestützten Referat ging er zunächst auf die Veränderungen in der Landwirtschaft ein, denn seit 1949 hat sich sehr viel geändert. So ernährt ein Landwirt heute 135 Menschen, damals waren es nur 10 Menschen. Die Zahl der Betriebe ging zurück auf ein Drittel der damaligen, die Zahl der Beschäftigten sogar auf ein Achtel. Gleichzeitig haben sich die landwirtschaftlichen Erträge pro Hektar verdoppelt oder in einigen Bereichen sogar verdreifacht. Möglich ist dies alles nur durch den Einsatz immer größerer und immer effizienter arbeitenden Maschinen, die natürlich ihren Preis haben – ein moderner Drescher kostet ab 250.000 bis 500.000 €. Kaum ein Landwirt kann sich das leisten, weshalb vielfach Mietdrescher im Einsatz sind, und das in der Erntezeit rund um die Uhr. Auch andere Geräte wie die Rübenmaus oder ein Pflanzenschutz-Verteiler sind so teuer.

Auch bei der Auswahl der Feldfrüchte hat sich einiges geändert. So wird, bedingt durch den Boom der Biogasanlagen, vermehrt Mais angebaut. Und die blühenden Rapsfelder kannte man bis in die 80er-Jahre nur vom Urlaub in Schleswig-Holstein!

Aber nicht nur die Arbeit auf dem Felde ist heute für den Landwirt wichtig, sondern auch die Büroarbeit. So müssen beispielsweise die Maßnahmen für den Pflanzenschutz genau dokumentiert werden - nach Menge, Ort und Zeit.

Folgende Termine stehen bei den Landfrauen an:

Radtour am 30.5.18, Tagesfahrt nach Witzhausen am 23.4. (der Bus ist voll), Treffen der Ortsvertrauensfrauen am 11.4. in Denstorf, Spargelessen mit Musik am Montag, 4.6.18. Für die Fahrt nach Breslau und Krakau, 6 Tage im August, wurden Info-Blätter an Interessierte verteilt. Frau Dierling benötigt wieder die beliebten „Kinderpäckchen“ für den Stand auf der Spielemeile in Braunschweig am 24.6.18. Die Landfrauen wurden gebeten, sie am 19.4. zur Veranstaltung in Bortfeld mitzubringen.